

# Psalm 58

SWV 155

Psalmlied

Heinrich Schütz (1585 - 1672)

1. Wie nun, ihr Herren, seid ihr stumm, daß ihr kein Recht könnt spre - chen?  
2. Ihr un - ge - rech - ten Herren wißt, daß ihr der Ar - men Dul - den  
3. All Er - denrund ist voll Ge - schrei, ver - letzt sind Recht und Sit - ten,

Was gleich und grad ist, macht ihr krumm, helfts niemand zu sein Rech - ten.  
doch ein - mal bit - ter bü - ßen müßt als eu - er ei - gen Schul - den.  
ihr ar - men Menschen kommt her - bei, ist nicht ge - nug ge - lit - ten?

Mut - wil - lig übt ihr Gwalt im Land, nur Fre - vel geht durch  
Der bö - sen Ta - ten Kla - ge - mund wird euch in eu - res  
Wir brauchen al - ler Seel und Kraft, daß nach viel bö - ser

eu - re Hand, was will zu - letzt draus wer - den!  
Her - zensgrund ein bit - ter Ur - teil spre - chen.  
Lei - den - schaft ein neu Ge - schlecht er - wa - che.